

Pressemitteilung vom 10. Juni 2021

Grünes Band: „Hang zum Blühen“ wurde bei Naturspaziergang eingeweiht

Erkelenz. Am Mittwoch, den 9. Juni 2021 organisierte der Zweckverband **LANDFOLGE** Garzweiler einen Naturspaziergang auf einer Grünfläche an der Grubenrandstraße in Jüchen. An diesem nahmen neben dem Vorstandsvorsteher Dr. Gregor Bonin, dem Bürgermeister der Stadt Jüchen, Harald Zillikens und Geschäftsführer Volker Mielchen weitere Gäste aus Jüchen und dem Zweckverband teil. Der Leiter der Forschungsstelle Rekultivierung der RWE Power AG, Herr Gregor Eßer, erläuterte die durchgeführten Maßnahmen vor Ort. Besucher des Projekts fanden auf einer Tafel weiterführende Informationen, die zusammen mit einer Bank den aktuellen Endpunkt des Spaziergangs markiert.

Rings um den Tagebau plant der Zweckverband **LANDFOLGE** Garzweiler eine die Tagebauanrainerkommunen vernetzende Landschaftsentwicklung: Das 70 Kilometer lange „Grüne Band“. Zu diesem Band gehört auch der als „Hang zum Blühen“ umgestaltete Bereich südlich der A46. Er wurde als ein weiteres Teilstück in Kooperation mit RWE Power und der Stadt Jüchen fertig gestellt. Durch Pflegemaßnahmen auf der Fläche im sogenannten Sicherheitsstreifen des Tagebaus wurde die Biodiversität deutlich erhöht.

„Das Leitprojekt ‚Grünes Band‘ verstehen wir als Initialprojekt. Bereits heute sichtbare Gestaltungen erzeugen positive Bilder für die Bevölkerung und vermitteln eine Perspektive für die Tagebaufolgelandschaft“, sagt Vorstandsvorsteher Dr. Gregor Bonin. Das „Grüne Band“ hat das Ziel, sowohl rings um den Tagebau entlang des Randes der Tagebaufolgelandschaft als auch strahlenartig in die einzelnen Kommunen fortsetzend, eine systematische Grün- und Landschaftsentwicklung im Sinne einer grünen Infrastruktur zu entwickeln. „In einem nächsten Schritt wollen wir dann gemeinsam mit der Flurneuordnung die Nord-Süd Verbindung für Radfahrer parallel zur A44n angehen.“, ergänzt Geschäftsführer Volker Mielchen.

Foto: Zweckverband **LANDFOLGE** Garzweiler/Klaus Görden

